

Beschlussvorlage Gemeindevertretung

Vorlage Nr.: GVER/009/2017

Bauabteilung
Birgit Schwing
Datum: 08.06.2017

Beratungsfolge

Wirtschaftsausschuss	19.06.2017
Haupt- und Finanzausschuss	21.06.2017
Gemeindevertretung	26.06.2017

Betreff

Antrag auf Kaufpreisreduzierung, Baugrundstück "In den Södern 5", Gemarkung Hennethal

Beschlüsse

07.06.2017 **Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand stimmt der Vorlage A3/022/2017 (Antrag auf Kaufpreisreduzierung, Baugrundstück "In den Södern 5", Gemarkung Hennethal) in der vorgelegten Form zu und empfiehlt der Gemeindevertretung dem Verkauf der Parzelle zum reduzierten Preis, in Höhe von 75 ,--€/m², an die Familie Raffel zuzustimmen.

Vertraglich sollte festgelegt werden, dass bei Verkauf des Grundstücks durch den Erwerber zu einem höheren Preis oder bei Wohnbebauung, der Differenzbetrag zum ursprünglichen Preis von 105,00 Euro an die Gemeinde abzutreten ist.

Einstimmig beschlossen

19.06.2017 **Wirtschaftsausschuss**

Wird mündlich vorgetragen

21.06.2017 **Haupt- und Finanzausschuss**

Wird mündlich vorgetragen

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein stimmt dem Verkauf der Parzelle Flur 37, Flurstück 137 zum reduzierten Preis, in Höhe von 75 ,--€/m², an die Bewerber zu.

Vertraglich sollte festgelegt werden, dass bei Verkauf des Grundstücks durch die Erwerber zu einem höheren Preis oder bei Wohnbebauung, der Differenzbetrag zum ursprünglichen Preis von 105,00 Euro an die Gemeinde abzutreten ist.

Begründung

Die Eheleute Raffel haben mit Kaufvertrag UR-Nr. 427/2016 den Grunderwerb für die Baulandparzelle "In den Södern 4" getätigt, mit der Absicht ein Wohnhaus auf dieser Parzelle zu errichten. Um das Grundstück sinnvoll nutzen zu können wäre die Errichtung einer hohen talseitigen Stützwand erforderlich, die sich terrassenförmig nach oben fortsetzen müsste. Der Bebauungsplan sieht allerdings in diesem Bereich einen schützenswerten Heckenzug vor.

Die Sinnhaftigkeit und die Kosten-Nutzenanalyse haben die Eheleute zur Anfrage auf den

Zukauf der Parzelle Flur 37, Flurstück 137, bewogen.

Das Grundstück wird von 3 Seiten von der Straße "In den Södern" umschlossen und hat seit Beginn der Grundstücksvermarktung (2004) keinen Kaufinteressenten gefunden. Auch die Vermarktung über einen Makler hat keinen Erwerber gebracht.

Die Eheleute Raffel haben in Ihrer Bewerbung für das Grundstück Flur 37, Flurstück 137, ein Kaufangebot zum Preis von $75,--\text{€/m}^2 \times 465 \text{ m}^2 = 34.875 \text{ €}$ abgegeben.

Bereits im Jahr 2011 hat die Gemeindevertretung den Grundstückspreis von $115,--\text{€/m}^2$ auf $105,--\text{€/m}^2$ mangels Käufer reduziert, leider blieb auch jetzt die Baulandnachfrage für das beantragte Grundstück ohne Erfolg.

Verwaltungsseitig wird der Verkauf begrüßt, zum einen, weil die Grundstückspflege an privat übergeht und zur Abrundung des Baugebietes nach mehr als 13 Jahren führt.

Demographie-Check

Keine Auswirkungen

Barrierefreiheit

Keine Auswirkungen

Anlagen

(Im Ratsinformationssystem SessionNet)

Bewerbungsbogen, Lageplan